

B E G R Ü N D U N G

zur Änderung des Bebauungsplanes "STEINENWEG"

der Gemeinde INZLINGEN

im vereinfachten Verfahren gem. § 13 BBauG

im Bereich der Grundstücke Fl.St.Nr. 3632 und 3633
(Verlegung des Wendehammers bei B 3 und Verschiebung
eines Gebäudes).

Im rechtskräftigen Bebauungsplan "Steinenweg" ist beim Straßenpunkt B 3 ein Wendehammer festgesetzt.

In den letzten Jahren ist jedoch weiter oberhalb des Weges eine Fläche im Bereich des Grundstückes Fl.St.Nr. 3632 angelegt worden, welche zum Wenden der Fahrzeuge verwendet wird.

Nach dem der Grundstückseigentümer des Fl.St.Nr. 3632 zugestimmt hat, daß die Wendemöglichkeit an der jetzigen Stelle verbleiben kann, hat der Gemeinderat beschlossen, den Bebauungsplan entsprechend zu ändern.

Die Anlegung der Wendeplatte gemäß dem Bebauungsplan würde erhebliche Kosten verursachen, da das Gelände stark geneigt ist.

Durch die Verschiebung der Wendeplatte ist auch ein Hochrücken des letzten Gebäudes im Bereich der Grundstücke Fl.St.Nr. 3632 und Nr. 3633 möglich.

Das Gebäude liegt im Bereich einer Hochspannungs-Freileitung der KWR.

Die Kraftübertragungswerke Rheinfelden haben mit Schreiben vom 05. Juni 1979 mitgeteilt, daß eine Unterbauung in diesem Bereich mit ca. 9,0 m möglich ist. Das Bauvorhaben ist seinerzeit den KWR zur Stellungnahme vorzulegen.

Durch die Planänderung entstehen der Gemeinde keine weiteren Kosten.

Die Bebauungsvorschriften des rechtskräftigen Planes gelten auch für die Bebauungsplan-Änderung.

Lörrach, den 21.05.79

Entwurf + Planfertigung:

PLANUNGSGRUPPE SÜD-WEST
REGIONAL-STADTPLANUNG
UND SIEDLUNGSSCHLIESSUNG
8040 LÖRRACH TURMSTR. 22 TEL. 2300

Inzlingen, den 23.10.79

Der Bürgermeister:

